

Weiterbildungscurriculum für die Weiterbildung im Gebiet Strahlentherapie gemäß Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern vom 20.06.2005 (WBO) für die Klinik Strahlentherapie und Radioonkologie der Universitätsmedizin Greifswald

Die Weiterbildung im Gebiet Strahlentherapie umfasst eine Weiterbildungszeit von 60 Monaten, wovon 12 Monate in der stationären Patientenversorgung abzuleisten sind.

Die Kommissarische Leiterin der Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie der Universitätsmedizin Greifswald, Frau Dr. med. Elke Asse, ist von der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern für den vollen Umfang von 60 Monaten zur Weiterbildung befugt.

Die Inhalte der Weiterbildung, die gemäß der Weiterbildungsbefugnis für die verantwortliche Ärztin vermittelt werden, werden in dem Logbuch gemäß § 8 Abs. 1 WBO dokumentiert. Gleichzeitig sind die jährlichen Gespräche gemäß § 8 Abs. 2 WBO in dem dafür vorgesehenen Formblatt nachzuweisen.

Den Weiterbildungsassistenten werden mit Beginn ihrer Weiterbildung dieses Curriculum sowie die entsprechenden Formblätter zur entsprechenden Verwendung ausgehändigt.

Zusätzlich zur praktischen Unterweisung nehmen die Weiterbildungsassistenten an internen Besprechungen und Fortbildungen der Klinik teil, die eine theoretische Ergänzung der praktischen Vermittlung der Weiterbildungsinhalte darstellen.

Das Weiterbildungscurriculum hat folgenden Ablauf:

1. Jahr

Tätigkeit als Stationsarzt

Kenntnisse über Ätiologie, Pathogenese und Pathophysiologie von Tumorerkrankungen

Befunddokumentation/ Krankenakte

Erlernen der Visitenführung

Patientenaufnahmen und –entlassungen

Patienten- und Angehörigenaufklärung

Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik, Befundinterpretation

Erstellen von Therapieplänen zur Radiotherapie

Erstellen von Therapieplänen zur Radio- Chemo- Therapie

Supportivtherapie (Schmerzen, Ernährung, physikalische Maßnahmen, Psychoonkologie, gebietsbezogenen Arzneimitteltherapie, Infusionstherapie, Transfusionen)

Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden

Gewährleistung des Patientenwillens (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverhältnis)

Palliativmedizin

Sicherstellung der Versorgung zum Entlassungszeitpunkt (Häuslichkeit, Rehabilitation, Hospiz, Heimunterbringung, Pflegestufen)

2. bis 4. Jahr

Strahlentherapie und Radioonkologie

Grundlagen der Strahlentherapie, Strahlenphysik und Strahlenbiologie

Bestrahlungsplanung (2D, 3D, 4D), Zielvolumendefinition

Grundlagen der für die Bestrahlungsplanung notwendigen bildgebenden Verfahren, Hospitation in der Röntgendiagnostik/ Interventionsradiologie

Therapiesimulationen

Ersteinstellungen an Bestrahlungsgeräten und Patientenüberwachung während der Therapieserie

Radioonkologische Nachsorge

Grundlagen der Brachytherapie (intrakavitär, interstitiell)

Orthovolttherapie, IORT

Gerätekunde

Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten

Strahlenschutz beim Personal

Schrittweise Eingliederung in das ärztliche Dienstsysteem der Klinik

5. Jahr

Einsatz im Gesamtgebiet Strahlentherapie und Radioonkologie

ggf. Hospitation in onkologischen Bereichen anderer Fachkliniken

Fachkundeerwerb

Ggf. Einsatz in der ambulanten Strahlentherapie im MVZ

Ärztliche Begutachtung

Weiterbildungsbegleitend

Maßnahmen zu Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen

Curriculum, Logbuch und Dokumentationsbogen für die jährlichen Gespräche zur Aushändigung an die Weiterbildungsassistenten bei Beginn der Weiterbildung